

NUTZER
BEDIENUNGSANLEITUNG
OMS Airstream / Airstream C
Evoque / Evoque Lite
Atemregler



Mitteldruck: 9,5 Bar +/- 0,5 Bar (140 psi. +/- 5psi)

max. Arbeitsdruck „Yoke“: 230 Bar (3500 psi)

max. Arbeitsdruck “DIN”: 300 Bar (4500 psi)

Einatemwiderstand: Wassersäule 20 mm (0,8 inches)

Empfohlenes Schmiermittel LTI Christo-Lube MCG129



COPYRIGHT HINWEIS©

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt (©) OMS 2019. Alle Rechte vorbehalten. Es darf weder ganz noch teilweise ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Ocean Management Systems (OMS) kopiert, fotokopiert, reproduziert, übersetzt oder auf ein elektronisches Medium oder eine maschinenlesbare Form reduziert werden.

Atemregler Bedienungsanleitung, - rev. 2019/02

Warnung, Vorsicht und Hinweis

Achten Sie besonders auf Aspekte, die mit Warnungen, Vorsichtshinweisen und Hinweisen versehen sind, die von diesen Symbolen begleitet werden:

WARNUNG weist auf einen Vorgang oder eine Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen oder zum Tod des Benutzers führen kann.

VORSICHT weist auf Situationen oder Techniken hin, die zu Schäden am Produkt und damit zu Verletzungen des Benutzers führen können.

HINWEIS wird verwendet, um wichtige Punkte, Tipps und Erinnerungen hervorzuheben.

VORSICHTSMASSNAHMEN UND WARNUNG

Bevor Sie diesen Atemregler benutzen, müssen Sie von einer anerkannten Zertifizierungsstelle erfolgreich in der Technik des SCUBA Tauchens ausgebildet und zertifiziert worden sein.

Die Verwendung von SCUBA Ausrüstung durch nicht zertifizierte oder nicht ausgebildete Personen ist gefährlich und kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Es darf nicht von ungeschulten Personen genutzt werden, die möglicherweise nicht über die möglichen Risiken und Gefahren des SCUBA Tauchens Bescheid wissen.

Dieser Regler ist nicht für den kommerziellen Einsatz mit zugeführter Oberflächenluft konfiguriert.



Dieser Regler muss zusammen mit einem Tauchdruckmessgerät verwendet werden, das den Luftversorgungsdruck des Benutzers misst und anzeigt.

Den Regler immer langsam durch **LANGSAMES** Öffnen des Flaschenventils unter Druck setzen

UNTERLASSEN SIE das Sprühen von jeglichem Spray auf den Regler. Dies kann zu dauerhaften Schäden an bestimmten Kunststoffkomponenten führen, einschließlich des Gehäuses der zweiten Stufe des Reglers.

Die vom Werk vorgeschriebene Wartung für diesen Regler muss mindestens einmal jährlich von einem speziell ausgebildeten und autorisierten Techniker durchgeführt werden, der OMS SCUBA-Geräte wartet.

UNTERLASSEN SIE das ungesicherte Stehenlassen der Flasche mit dem am Ventil befestigten Regler. Dies kann zu einer dauerhaften Beschädigung des Reglers und des Flaschenventils führen, wenn die Flasche gegen die erste Stufe des Reglers fällt.

UNTERLASSEN SIE das Verwenden der ersten Stufe des Reglers als Tragegriff, wenn Sie die Flasche anheben oder transportieren.

Es darf nicht von ungeschulten Personen oder Personen verwendet werden, die nicht über die potenziellen Risiken und Gefahren des SCUBA Tauchens Bescheid wissen.

Wie bei allen Unterwasser Lebenserhaltungsgeräten kann eine unsachgemäße Verwendung oder ein falscher Gebrauch dieses Produkts zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Lesen und verstehen Sie die komplette Bedienungsanleitung, bevor Sie mit dem Atemregler tauchen.

Wenn Sie die Verwendung dieses Reglers nicht vollständig verstanden haben oder wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren autorisierten OMS-Händler, bevor Sie dieses Produkt verwenden.

Kontrollieren und testen Sie diesen Regler vor jedem Tauchgang auf ordnungsgemäße Funktion. Wenn irgendein Teil nicht richtig funktioniert, **NICHT VERWENDEN!**

Beim Tauchen in kaltem Wasser (unter 50 ° C oder 10 ° C) müssen Sie eine Ausbildung und eine Zertifizierung in den Techniken des Kaltwassertauchens von einer anerkannten Ausbildungsagentur erhalten haben.



ANGABEN ZUR KOMPATIBILITÄT DER REGLERAUSSTATTUNG

UND DEM GEBRAUCH MIT NITROX

WARNUNG

Dieser Abschnitt Ihrer Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zur Verwendung Ihrer Ausrüstung mit sauerstoffangereicherten Gasen (z. B. Nitrox usw.), sofern der Sauerstoffgehalt 40% nicht überschreitet.

Versuchen Sie nicht, dieses Produkt mit angereicherter Luft zu verwenden, bis Sie diesen Abschnitt des Handbuchs gelesen und verstanden haben.

Andernfalls erhöht sich das Risiko von Verletzungen oder Tod.

WARNUNG

Der Atemregler darf nicht von ungeschulten Personen benutzt werden, die die Risiken und Gefahren von SCUBA-Tauchen möglicherweise nicht kennen.

Vor der Verwendung von Atemgasgemischen mit Stickstoff-Sauerstoff (Nitrox), die einen höheren Anteil an Sauerstoff als 22% enthalten, muss der Benutzer eine Nitrox-Zertifizierung von einer anerkannten Ausbildungseinrichtung erhalten haben oder muss.

Wenn die Atemluft einen Sauerstoffgehalt von mehr als 22% enthält, müssen Sie einen Nitrox-Bedarfsregler gemäß EN 13949 verwenden.

Der Regler ist kein medizinisches Gerät. Es ist nicht vorgesehen und darf nicht zur Versorgung mit Sauerstoff in einem medizinischen Notfall verwendet werden.

Wenn Luft mit diesem Reglergerät verwendet wird, muss die verwendete Luft die Anforderungen von EN12021 Annex A erfüllen. Entsprechend der EN250: 2014.

Gemäß der Europäischen Norm EN 12021 Annex A gilt Folgendes:

Zusammensetzung der Luft

Tabelle A.1- Zusammensetzung der natürlichen Luft



Components	Molar mass M (kg·kmol ⁻¹)	Volume (%)
Oxygen (O ₂)	31,998 8	20,946 6
Nitrogen (N ₂)	28,013 4	78,084
Argon (Ar)	39,948	0,934
Kohlendioxid CO ₂)	44,009 95 ^a	0,031 4
Hydrogen (H ₂)	2,015 94	50 x 10 ⁻⁶
Neon (Ne)	20,183	1,8 x 10 ⁻³
Helium (He)	4,002 6	524 x 10 ⁻⁶
Krypton (Kr)	83,80	114 x 10 ⁻⁶
Xenon (Xe)	131,30	87 x 10 ⁻⁶
^a seit 1975 hat sich der CO ₂ Gehalt der Luft erhöht		

Die Atemluft muss die folgenden Reinheitsstandards erfüllen. Wenn nicht anders angegeben, müssen die Verunreinigungen so gering wie möglich gehalten werden, dürfen jedoch keinesfalls die zulässige Expositionshöhe überschreiten.

Der Mineralölgehalt muss so sein, dass die Luft keinen Ölgeruch aufweist.

HINWEIS: Die Geruchsschwelle liegt im Bereich von 0,3 mg / m³.

Druckluft muss einen ausreichend niedrigen Taupunkt haben, um Kondensation und Einfrieren zu vermeiden. Wenn das Gerät bei einer bekannten Temperatur verwendet und gelagert wird, muss der Drucktaupunkt mindestens 5 ° C unter der wahrscheinlich niedrigsten Temperatur liegen. Wo nationale oder staatliche Vorschriften bestehen, sind diese zu beachten.

Wenn die Bedingungen für die Verwendung und Lagerung einer Druckluftversorgung nicht bekannt sind, darf der Drucktaupunkt -11 ° C nicht überschreiten.

Tabelle 2- Wassergehalt der Hochdruckatemluft

Nominaler maximaler Versorgungsdruck bar	Maximaler Wassergehalt der Luft bei Atmosphärendruck und 20 ° Cmg m ⁻³
40 bis 200	≤ 50
> 200	≤ 35

Der Wassergehalt der vom Kompressor gelieferten Luft zum Füllen von 200 bar- oder 300 bar-Flaschen sollte 25 mg m⁻³ nicht überschreiten.

Tabelle 3- Wassergehalt für zugeführte Atemluft bis 40 bar



Nominaler maximaler Versorgungsdruck bar	Maximaler Wassergehalt der Luft bei Atmosphärendruck und 20 ° Cmg m ⁻³
5	290
10	160
15	110
20	80
25	65
30	55
40	50

ACHTUNG

Gemäß EN 250, muss SCUBA mit mindestens den folgenden Baugruppen ausgestattet sein:

1. Flaschen mit Flaschenventilen und tragendem Rahmen.
2. Atmungsabhängige 1. und 2. Stufe.
3. Sicherheitsvorrichtung / Manometer.
4. Tragesysteme / Körperbebänderung.
5. Gesichtsteil: Mundstück oder Vollmaske oder Taucherhelm.

ATEMREGLER ERSTE STUFE

Herzlichen Glückwunsch - und vielen Dank - dass Sie sich für den OMS Airstream Evoque Regulator entschieden haben. Ihr neuer Regler wurde mit Stolz nach höchsten Qualitäts- und Leistungsstandards entwickelt und hergestellt.

WARNUNG: Verwenden Sie einen sauberen Arbeitsplatz, um Ihre erste Stufe richtig vorzubereiten.

Die erste Stufe wandelt die Hochdruck-Atemluft des Tanks auf einen Zwischendruck von 135-145 psi um, der vom Atemregler der zweiten Stufe gehandhabt werden kann, um beim Einatmen eine gleichmäßige Strömung der Atemluft zu liefern. Die Zwischendruckluft kann auch zum Aufblasen eines BCs oder Trockenanzugs verwendet werden.



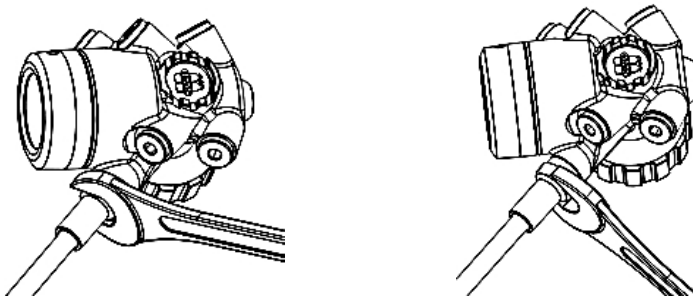
WARNUNG

NIEMALS EINEN NIEDERDRUCKSCHLAUCH AN EINEN HOCHDRUCKANSCHLUSS (MARKIERT HP) ODER EINEN HOCHDRUCKSCHLAUCH AN EINEN NIEDERDRUCKANSCHLUSS ANSCHLIESSEN

Balanced Second Stages ENTWICKELT, UM BEI 135 ~ 145 psi ZU ARBEITEN.

Gewindegrößen für Niederdruck und Hochdruckanschluss sind unterschiedlich.

Bitte verwenden Sie den HP-SCHLAUCH, um eine Verbindung mit den Hochdruckanschlüssen herzustellen. (Stellen Sie sicher, dass Sie nur Hochdruckzubehöerteile oder Schläuche in Anschlüsse stecken, die speziell mit den Buchstaben "HP" gekennzeichnet sind.

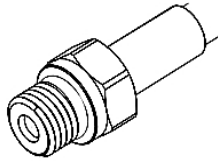


oder 4500 psi / 300bar.), und verwenden Sie den Niederdruckschlauch zum Anschluss an den Niederdruckanschluss.

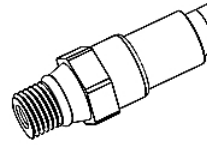
Nachdem Sie den Schlauchtyp und die bevorzugte Ausrichtung bestimmt haben, entfernen Sie die Anschlussstecker vom Regler der ersten Stufe, indem Sie sie mit einem 4-mm-Inbusschlüssel gegen den Uhrzeigersinn drehen.



Bewahren Sie die Anschlussstecker für eine spätere Verwendung auf.



UNF 3/8
LP HOSE



UNF 7/16
HP HOSE

Schmieren Sie das Gewinde des Schlauchendes und den O-Ring leicht mit Christo-Lube MCG 129 Schmiermittel. (Silikonfett ist nur akzeptabel, wenn der Regler nicht zur Verwendung mit Nitrox bestimmt ist).

Schrauben Sie den Schlauch im Uhrzeigersinn in den Anschluss, bis er fest sitzt, und ziehen Sie ihn mit einem Gabelschlüssel der entsprechenden Größe, Drehmoment von 3,5 N (30 in-lbs) fest.

Zweite Stufe: Außengewinde (UNF 3 / 8) Innengewinde (UNF 7 / 16)

Niederdruckausgang: Schlauch Außengewinde (UNF 3 / 8)

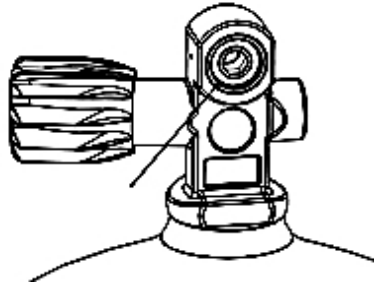
Finimeter: Außengewinde (UNF 7 / 16)

Nachdem alle Schläuche angeschlossen sind, testen Sie die komplette Regleranordnung, indem Sie sie an eine SCUBA Flasche anschließen.



ANBRINGUNG DES REGLERS AN DIE FLASCHE

WARNUNG



Yoke Stil: Maximaler Arbeitsdruck 3500 psi / 232 BAR

Din Stil: Maximaler Arbeitsdruck 4500 psi / 300 BAR

Bevor Sie den Regler an den Tank anschließen, öffnen Sie ihn langsam, schließen Sie dann das Flaschenventil für eine Sekunde, damit ein vorübergehender Atemgasfluss Feuchtigkeit oder Verunreinigungen aus der Atemgasöffnung im Flaschenventil blasen kann.

Untersuchen Sie den Dichtungs-O-Ring am Tankventil, um sicherzustellen, dass er nicht geschnitten, gescheuert oder beschädigt ist.

Tauschen Sie den O-Ring aus, wenn er beschädigt ist. (FÜR YOKE STIL)

Untersuchen Sie die Gewinde im Ventil, um sicherzustellen, dass sie sauber und frei von Graten oder Defekten sind, die das Gewinde Ihrer DIN-Armatur beschädigen könnten.

Untersuchen Sie den Dichtungs-O-Ring (As568-111, N90) auf der ersten DIN-Stufe, um sicherzustellen, dass er nicht geschnitten, gescheuert oder beschädigt ist. (FÜR DIN STIL)

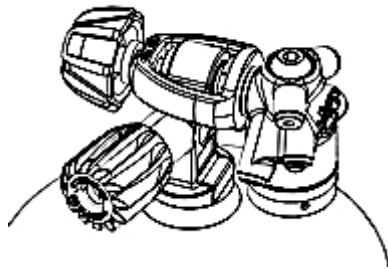
ANBRINGUNG DES REGLERS AN DIE FLASCHE

Entfernen Sie den Staubschutz von der Verbindung, indem Sie den Griff gegen den Uhrzeigersinn drehen.

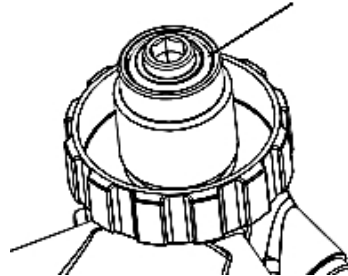
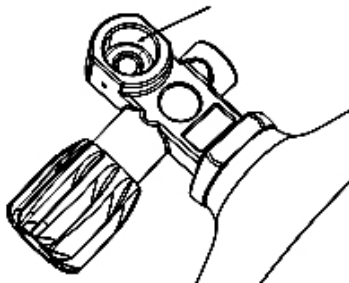
Setzen Sie die Bügel mit der Sitzfläche gegen den O-Ring des Ventils über das Flaschenventil.



Drehen Sie den Kupplungskopf im Uhrzeigersinn, bis er fest sitzt. (FÜR YOKE STIL)



Entfernen Sie die Schutzkappe vom Gewinde des DIN-Anschlussrads des Reglers und untersuchen Sie das Gewinde und den O-Ring. (AS568-111, N90)



Ersetzen Sie den O-Ring, wenn er beschädigt ist. Achten Sie darauf, das Gewinde nicht zu überschreiten. Schrauben Sie das DIN-Anschlussrad im Uhrzeigersinn in den Hohlraum des Flaschenventils, bis es fest sitzt. (FÜR DIN-STIL)

Öffnen Sie langsam das Flaschenventil (mit dem Manometer von Ihnen weg).

Spülen Sie die zweite Stufe vorübergehend aus und hören Sie dann zu, um sicherzustellen, dass kein Atemgas aus dem Regler oder der Ventilanbindung austritt.

Wenn ein Leck festgestellt wird, den O-Ring auf Dichtheit prüfen. Ersetzen Sie ihn, wenn er beschädigt ist oder wenn er nicht richtig abdichtet

Wenn weiterhin Gas austritt, **NUTZEN SIE IHN NICHT.**

Den Regler und die SCUBA Flasche zur Inspektion und Wartung zu einem autorisierten Lieferanten oder Händler bringen.

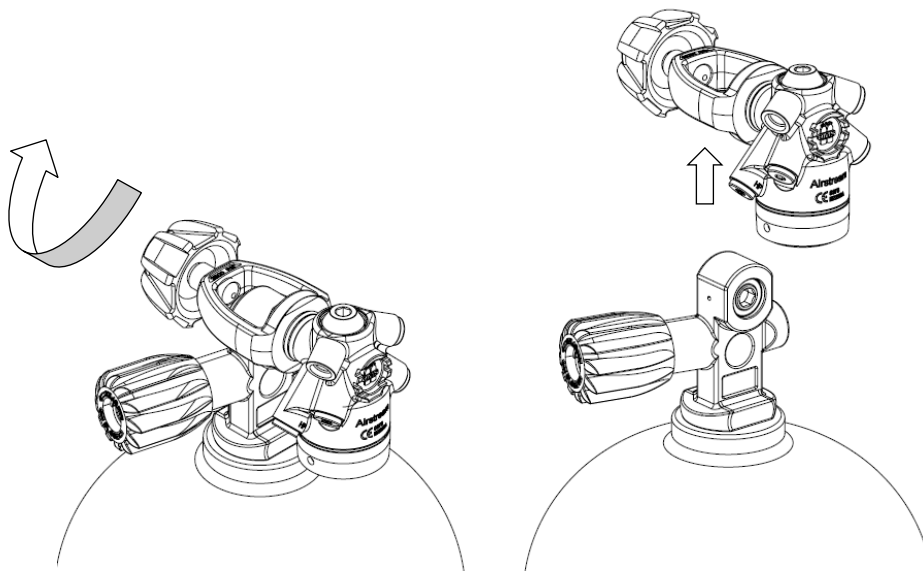


ABNAHME DES REGLERS VON DER SCUBA FLASCHE

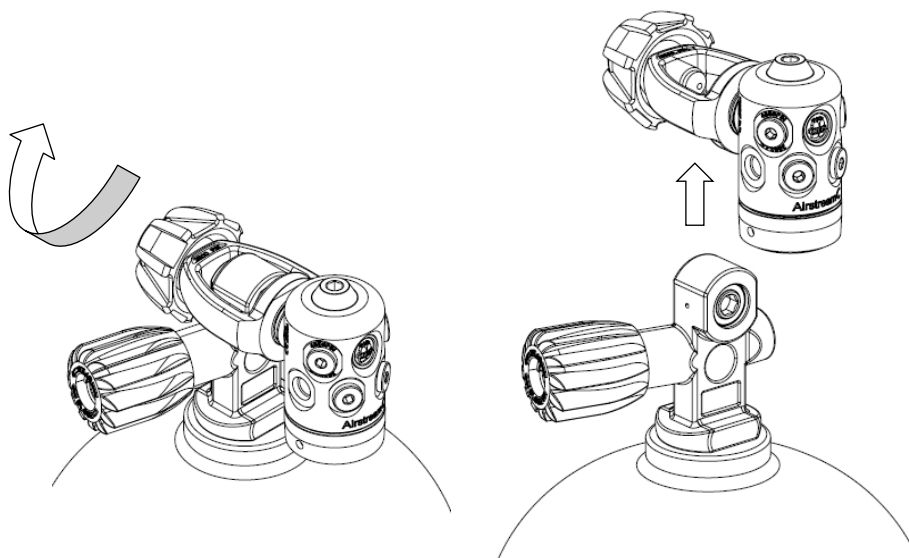
Schließen Sie das Flaschenventil und spülen Sie die gesamte Atemluft aus dem Regulatorsystem, indem Sie die Spültaste des Reglers der zweiten Stufe drücken.

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Druck entfernt wurde.

Drehen Sie den leichtgängigen Kupplungsknopf gegen den Uhrzeigersinn, um die erste Stufe vom Flaschenventil zu lösen und anzuheben. (FÜR YOKE STIL)



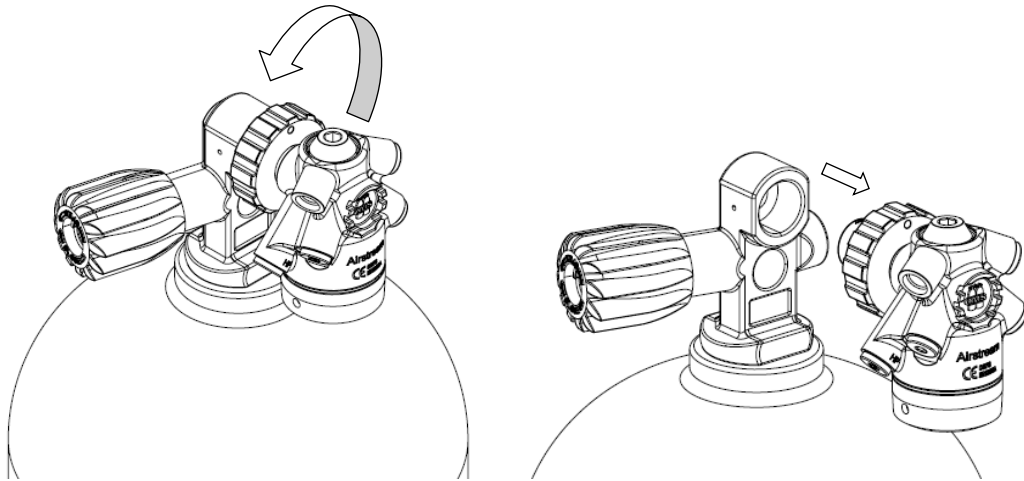
Airstream



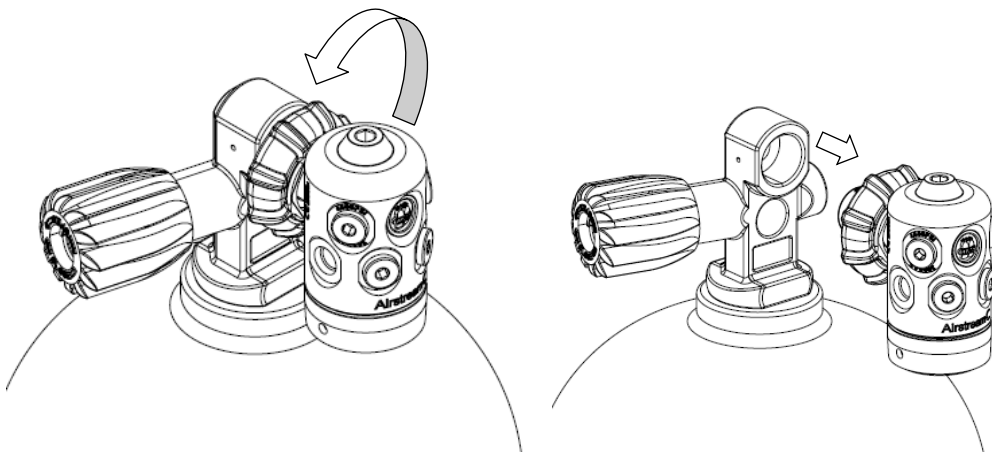


Airstream C

Drehen Sie das DIN-Anschlussrad gegen den Uhrzeigersinn aus dem Hohlraum im Flaschenventil. (FÜR DIN-STIL)



Airstream



Airstream C



Verhindern Sie, dass Wasser in die erste Stufe gelangt.

Pusten Sie die Atemluft NICHT in die Nähe einer ersten Stufe aus, in der sich der Staubschutz nicht befindet.

Trocknen Sie den Staubschutz, positionieren Sie ihn in der Kupplung und sichern Sie ihn, indem Sie den Kupplungsknopf festziehen. (FÜR YOKE STIL)

Setzen Sie die Schutzkappe auf das Gewinde des DIN-Anschlussrads des Reglers. (FÜR DIN-STIL)

ENTFERNUNG DER SCHLÄUCHE VON DER ERSTEN STUFE

WARNUNG: Entfernen Sie den gesamten Druck aus der ersten Stufe, bevor Sie den Schlauch entfernen und entfernen Sie ihn aus der SCUBA Flasche.

Lösen und entfernen Sie den Schlauch durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn mit einem Gabelschlüssel der entsprechenden Größe. Verwenden Sie für LP-Schläuche einen 3/8 Gabelschlüssel und für einen HP-Schlauch einen 7/16 Gabelschlüssel.

Gewinde und O-Ring des Anschlussstopfens leicht mit Christo-Lube MCG129 schmieren.

Schrauben Sie den Anschlussstecker im Uhrzeigersinn in den Anschluss und ziehen Sie ihn mit einem Drehmoment von 3,5 N (30 in-lbs) an. mit einem 4mm Inbusschlüssel.

Lagern Sie den getrockneten Atemregler vor Sonnenlicht, übermäßiger Hitze und Feuchtigkeit geschützt in einem sauberen Beutel oder einer Aufbewahrungsbox.

ZWEITE STUFEN DES REGLERS

Die zweite Stufe des Reglers erhält Atemluft mit einem Zwischendruck von ca. 9,5 Bar (140 psi) von der ersten Stufe und gibt sie bei Umgebungsdruck während der Inhalation an Sie ab.

Wenn Sie aufhören zu inhalieren, schaltet der Atemregler der zweiten Stufe den Atemluftstrom ab und bietet einen Weg für die ausgeatmete Luft.



Alle Regler der zweiten Stufe haben ein Empfindlichkeitsniveau, das dazu führen kann, dass überschüssige Atemluft im Wasser ausgestoßen wird, wenn die zweite Stufe nicht in Ihrem Mund ist.

Dies tritt normalerweise während des Eintritts ins Wasser oder an der Oberfläche auf.

Dieser Zustand, der als free-flow bezeichnet wird, kann normalerweise durch Drehen der zweiten Stufe gestoppt werden, so dass das Mundstück nach unten zeigt und der Spülknopf nach oben zeigt.

Es wird empfohlen, einen Octopus (alternative Luftquelle) mit dem Mundstück nach unten zu tragen, wenn er nicht benutzt wird, den Venturi-Hebel auf die minimale Einstellung zu stellen oder einen Mundstückstopfen oder -deckel zu verwenden, um einen freien Fluss zu verhindern.

Bei normalem Gebrauch unter Wasser sammelt sich eine kleine Menge Wasser im Körper eines Standardregulators in einem natürlichen Reservoir nahe der Unterseite.

Dies ist normal für die meisten zweiten Stufen, das Wasser wird auf natürliche Weise von Ihrem Mund ferngehalten und wird unbemerkt bleiben, es sei denn, Sie drehen sich auf den Rücken oder machen Unterwasser Purzelbäume, bei denen Sie vorübergehend "nass atmen" würden.

Wasser kann aus dem kleinen inneren Luftraum der meisten zweiten Stufen gespült werden, indem ein kleiner Atemzug der Atemluft in das Mundstück ausgeatmet wird, oder indem das Mundstück mit der Zunge blockiert und der vordere Spülknopf gedrückt wird, um einen Atemluftstrom einzuleiten.

Venturi-Hebel

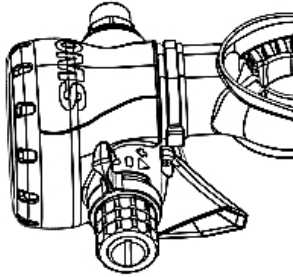
Die zweiten Stufen sind mit einem Einstellhebel für den Venturi Effekt ausgestattet. Dieser Hebel modifiziert den inhalierten Luftstrom durch eine innere Leitschaufel. Dadurch kann die Atemleistung Ihres Atemreglers an Ihre Bedürfnisse angepasst werden.

Wenn der Venturi-Pad-Hebel auf "max" gestellt ist, ist die Atmungsaktivität maximal.

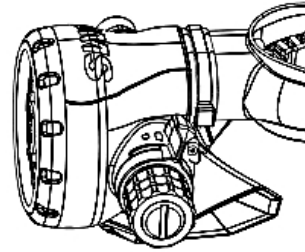
Wenn der Venturi-Pad-Hebel auf "min" gestellt ist, wird der Atemwiderstand erhöht.

Wir empfehlen Ihnen, den Knopf auf "Min" zu stellen, wenn Sie den Regler nicht im Mund haben.

Wir empfehlen Ihnen, den Hebel in die Position "max" zu stellen, wenn Sie durch den Atemregler atmen.

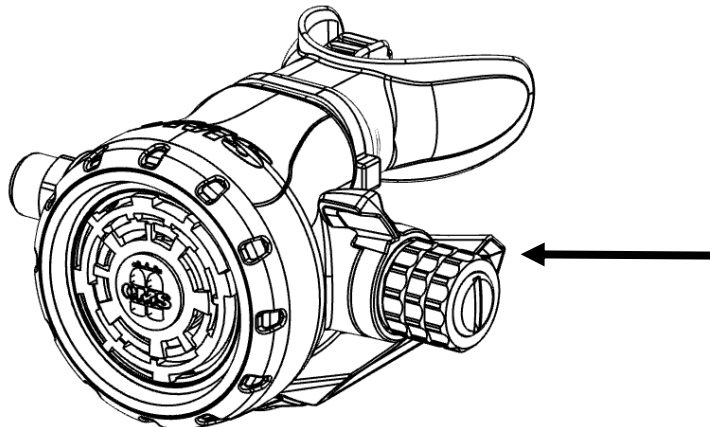


MIN POSITION,
PRÄ-TAUCHGANG



MAX POSITION

EMPFINDLICHKEITS DREHREGLER



Mit diesem Einstellknopf für die Inhalation können Sie die Empfindlichkeit des Atemreglers einstellen.

Dies wird durchgeführt, um einen unerwünschten Verlust von Atemgas (freifließend/free-flow) zu verhindern, der häufig auftritt, wenn eine zweite Stufe eines Hochleistungsreglers als Octopus-Zweitstufe angeschlossen wird oder wenn sich die primäre zweite Stufe nicht im Mund des Tauchers befindet, beispielsweise beim Schwimmen an der Oberfläche.

Wenn Sie den Knopf einschrauben, wird die Kraft, die das Ventil gegen den Sitz hält,



erhöht, was die Empfindlichkeit des Reglers verringert. Die zum Öffnen des Ventils erforderliche Inhalationskraft wird dann erhöht.

Diese Empfindlichkeitseinstellung ermöglicht es Ihnen, den Unterschied im hydrostatischen Druck zwischen Ihrem Lungenzentrum und Ihrem Bedarfsventil auszugleichen.

Drehen Sie den Einstellknopf gegen den Uhrzeigersinn, um den Atemwiderstand zu verringern und die Atemarbeit zu reduzieren.

Durch Drehen des Einstellknopfes im Uhrzeigersinn wird der Atemwiderstand erhöht und die Atemarbeit erhöht. Wenn Sie ein Klicken hören, bedeutet das, dass es seinen maximalen Widerstand erreicht hat. Bitte drehen Sie in diesem Fall nicht weiter.

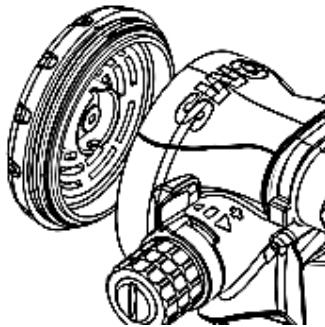
Die Anpassung sollte verwendet werden, um die Leistung zu verbessern und nicht als eine Methode zur Verwendung von weniger Atemgas verwendet werden.

Bei schwerem Training unter Wasser und um die Auswirkungen der Tiefe zu kompensieren, ist es vorteilhaft, einen Regler zu haben, der bei Bedarf eine minimale Inhalationsresistenz und optimale Leistung bereitstellt.

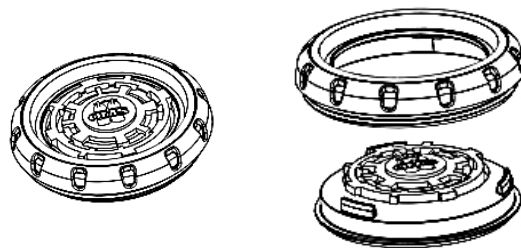


SÄUBERN ODER WECHSELN DES ABDECKRINGS ODER DER **REINIGUNGSABDECKUNG**

Wenn Sie den Ring oder die Reinigungsabdeckung säubern, oder die Farbe (oder den Stil) ändern möchten, verwenden Sie bitte das folgende Verfahren. Der Regler sollte NICHT mit dem SCUBA Flasche verbunden sein.



1. Schrauben Sie den Abdeckring vom Gehäuse ab. (Kein Werkzeug erforderlich)
2. Entfernen Sie die Reinigungsabdeckung und die Unterlegscheibe.
3. Wählen Sie Ihren Reinigungsdeckel oder Abdeckring.
4. Montieren Sie diese und installieren Sie die Membranscheibe in der Abdeckungsbaugruppe oben auf der Membran
5. Schrauben Sie die Abdeckringbaugruppe in das Gehäuse und ziehen Sie den Ring von Hand fest.





BENUTZERPFLEGE UND WARTUNG

Es ist wichtig, die richtige vorbeugende Wartung vorzunehmen, um die bestmögliche Leistung und maximale Lebensdauer Ihres OMS Airstream Evoque Reglers zu gewährleisten.

Die folgenden Wartungsmaßnahmen sollten routinemäßig nach jeder Verwendung durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass der Regler gereinigt, inspiziert und für die nächste Verwendung vorbereitet wird.

Wenn der Regler vom Flaschenventil entfernt wird, ist es wichtig, dass die Staubkappe über dem Einlassanschluss des Reglers installiert wird.

Dies ist entscheidend, um den Eintritt von Feuchtigkeit in die erste Stufe des Reglers zu verhindern.

Diese Kappe ist normalerweise an der Kupplung der ersten Stufe der Regeleinrichtung angebracht und kann daher feucht sein.

Wischen oder pusten Sie die Staubkappe vollständig trocken, bevor Sie sie über dem Einlassfitting befestigen.

Spülen Sie den Atemregler nach dem Tauchen so schnell wie möglich mit sauberem Wasser aus, während er an einer Flasche befestigt und mit Luft unter Druck gesetzt wird.

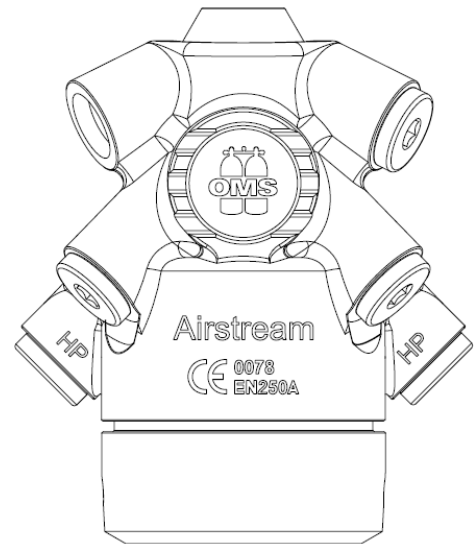
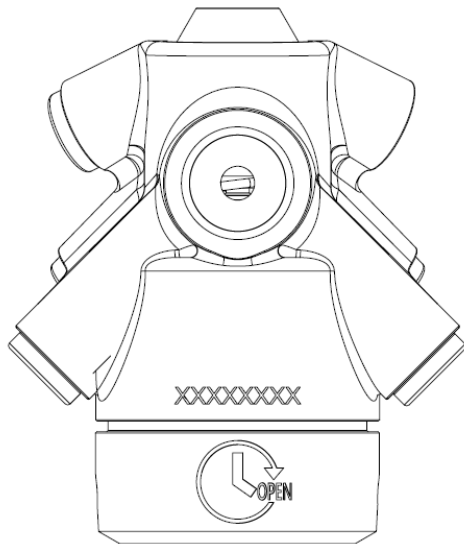
Wenn möglich, transportieren Sie Ihre Atemreglereinheit (vorzugsweise trocken) in einem gepolsterten Tragekoffer oder einer Gerätetasche, getrennt von scharfen Gegenständen, die die Komponenten beschädigen oder zerkratzen könnten.

Sie sollten auch die zweite Stufe vor Schäden durch schwere Gegenstände schützen.

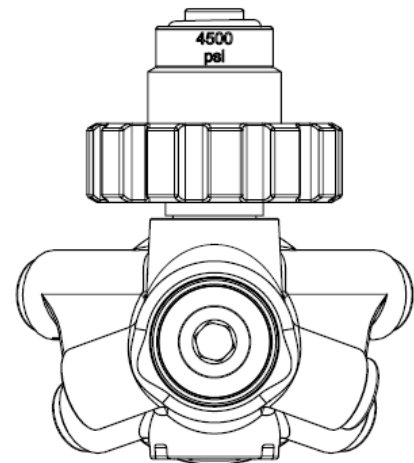
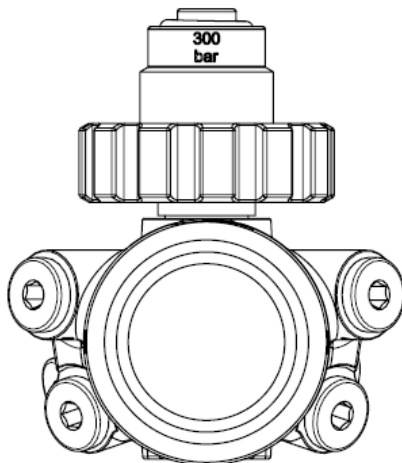


MARKING

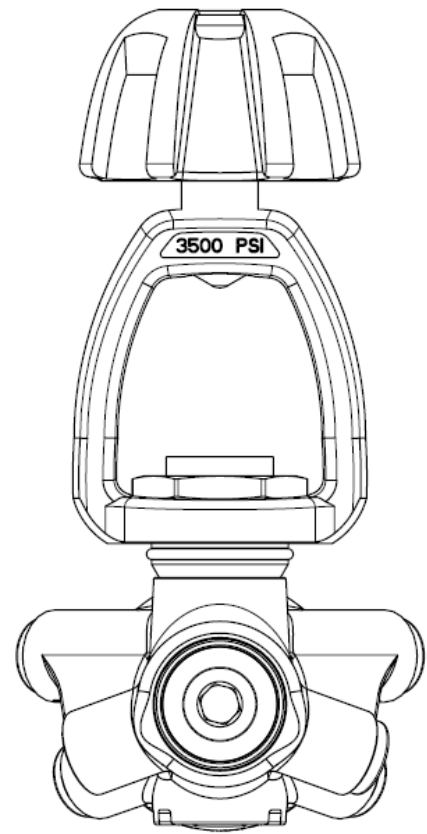
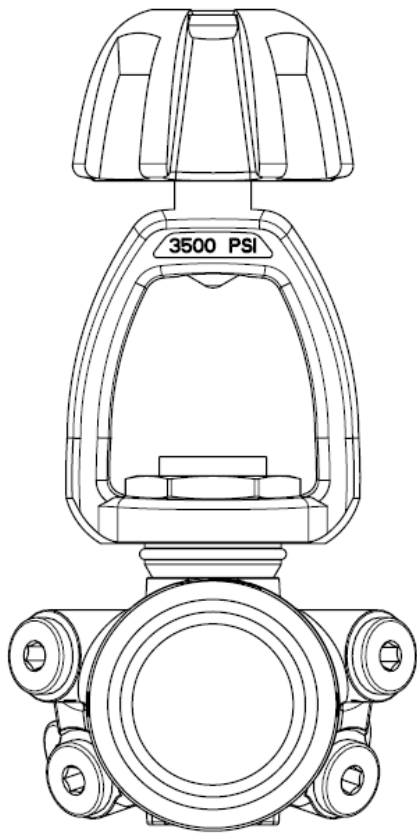
EVS-EN 250A : 2014



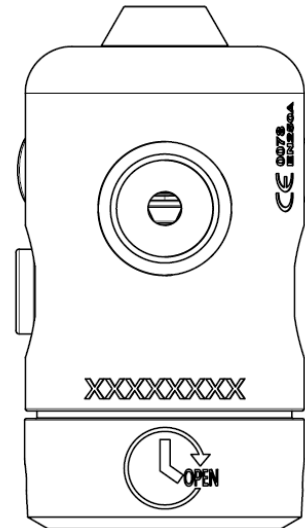
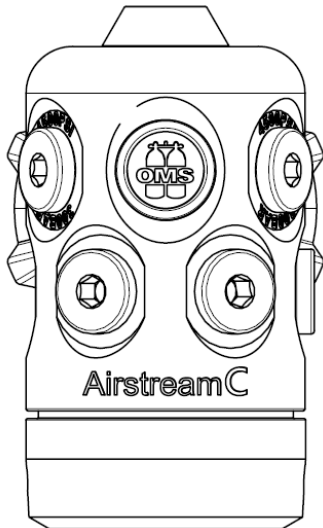
Airstream



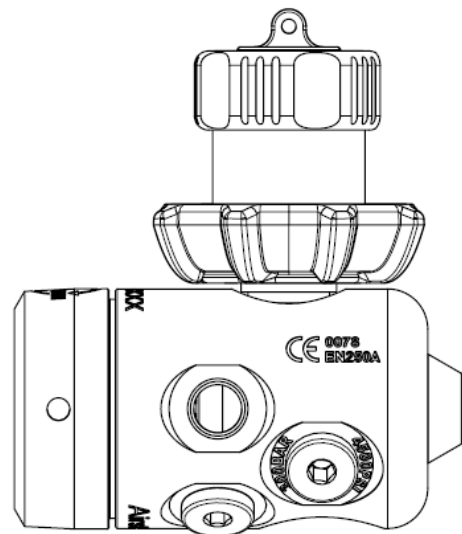
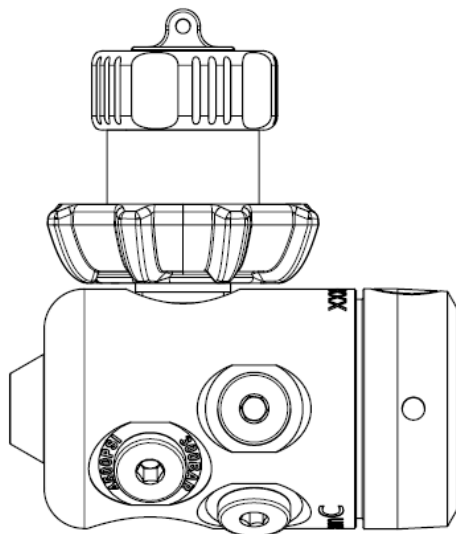
Airstream for DIN



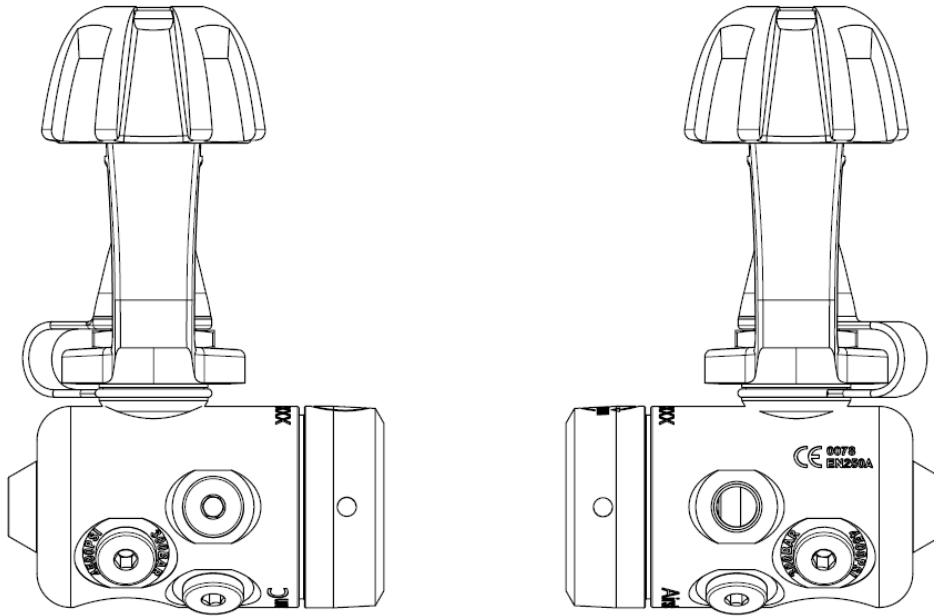
Airstream for YOKE



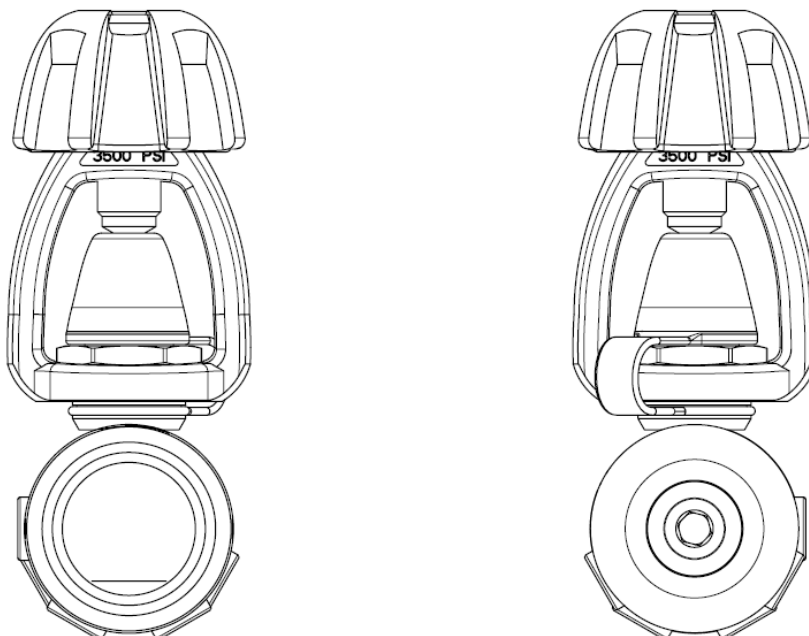
Airstream C



Airstream for DIN



Airstream for YOKE



Airstream for YOKE



Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen und Warnungen

Bevor Sie diesen Atemregler benutzen, müssen Sie eine Tauchausbildung bei einer anerkannten Ausbildungseinrichtung beenden.

Die Verwendung von SCUBA Ausrüstung durch nicht zertifizierte oder nicht ausgebildete Personen ist gefährlich und kann zu Verletzungen oder Tod führen. Dieser Regler ist nicht für den kommerziellen Einsatz mit zugeführter Oberflächenluft konfiguriert.

Den Regler immer **LANGSAM** durch langsames Öffnen des Flaschenventils unter Druck setzen.

Wenn nicht angewiesen, **NIEMALS** irgendeine Art von Schmiermittel auf irgendeinen Teil des Reglers oder des Flaschenventils auftragen.

KEINE Art von Aerosolspray auf den Regler auftragen. Dies kann zu dauerhaften Schäden an bestimmten Kunststoffkomponenten führen, einschließlich des Gehäuses der zweiten Stufe. Die werkseitig vorgeschriebene Wartung für diesen Regler muss mindestens einmal jährlich von einem im Werk geschulten OMS-Servicetechniker durchgeführt werden, der bei einem autorisierten Händler angestellt ist. Die Demontage, Reparatur oder Einstellung der ersten Stufe darf nicht von Personen durchgeführt werden, die nicht von OMS geschult und autorisiert sind.

NICHT die Flasche ungesichert mit dem am Ventil angebrachten Regler stehen lassen. Dies kann zu einer dauerhaften Beschädigung des Reglers und des Flaschenventils führen, wenn die Flasche umkippt.

NICHT die SCUBA Ausrüstung an der ersten Stufe tragen, wenn sie an einer Flasche angeschlossen ist. Tragen Sie die Flasche immer am Flaschenventil oder einem angeschlossenen Tragegerät.

Wenn Sie in kaltem Wasser tauchen (unter 10 ° C oder 50 ° F), müssen Sie von einer anerkannten Ausbildungsagentur in den Techniken des Kaltwassertauchgangs geschult und zertifiziert sein.

Korrekte Auswahl von spezifischen Kaltwassergeräten ist erforderlich.

Jedes Gerät, das mit einem Symbol von mehr als 10 ° C gekennzeichnet ist; (> 10 ° C) ist nur für Wassertemperaturen über 10 ° C oder 50 ° F geeignet.

Bei der Konfiguration Ihres Atemreglers für die Verwendung mit Notfall-Beatmungssystemen (Octopus) ist die richtige Auswahl der Ausrüstung erforderlich.



Jedes mit EN250A gekennzeichnete Gerät ist für die Verwendung mit einem Octopus geeignet.



Einleitung

Herzlichen Glückwunsch und danke, dass Sie sich für OMS entschieden haben. Alle OMS-Regler wurden mit Stolz in Taiwan entwickelt und hergestellt.

Ihr OMS-Regler ist durch OCEAN MANGEMENT SYSTEMS GMBH Garantie für Material- und Herstellungsfehler abgedeckt. Diese Garantie gilt nur für den ursprünglichen Käufer und ist nicht übertragbar. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Garantie" in diesem Handbuch. Denken Sie daran, Ihre Verkaufsbelege zu sichern. Kopien dieser Belege müssen vorgelegt werden, wenn Garantieleistungen in Anspruch genommen werden.

Die Leistung Ihres Reglers hängt stark von der Pflege und Wartung ab, die er zusätzlich zu den regelmäßig geplantem Service erhalten wird. Bevor Sie mit Ihrem neuen OMS-Atemregler tauchen, ist es wichtig, dieses Handbuch vollständig zu lesen, um sich mit den Funktionen des Atemreglers vertraut zu machen. Es ist genauso wichtig, die korrekten Verfahren für die Einrichtung, die Inspektion vor dem Tauchgang und die Wartung nach dem Tauchgang zu verstehen.

WARNUNG: Unsachgemäßer Gebrauch oder Missbrauch von SCUBA-Ausrüstung kann zu schweren Verletzungen oder Tod führen. Lesen und verstehen Sie diese Bedienungsanleitung vollständig, bevor Sie mit Ihrem OMS-Atemregler tauchen.

HINWEIS: OMS Airstream (DIN oder YOKE) Erste Stufe und OMS Evoque 2nd Stage Atemregler haben eine EU Bauartzulassung nach PSA Richtlinie 89/686/EWG, die von von INPP, Port de la Pointe Rouge - E3 - BP, 157 - 13267 Marseille CEDEX 08-FRANCE, benannte Stelle für PSA-Identifikationsnummer 0078, erteilt worden ist.

***EN250:2014** Atemschutzgeräte - Freiluft-Tauchgerät mit offenem Kreislauf - Anforderungen, Prüfung und Kennzeichnung ist ein europäischer Normungsstandard, der 2014 veröffentlicht wurde und neue Mindestanforderungen, wie z. B. Notfall-Beatmungssysteme, Anhang B, enthält und EN250: 2000 ersetzt.

Der Zweck dieser Europäischen Norm besteht darin, ein Mindestmaß an sicherem Betrieb von Geräten bis zu einer maximalen Tiefe von 50 Metern bei 10 ° C (50 ° F) sicherzustellen. OMS-Regler wurden darüber hinaus getestet und übertreffen diese Anforderung weit.



Zusätzliche Notfall-Beatmungssysteme

Aus Sicherheitsgründen sollte bei Verwendung von SCUBA (Self Contained Underwater Breathing Apparatus) immer empfohlen werden, ein geeignetes alternatives Atemluft (Gas) / sekundäres Lebenserhaltungssystem zu verwenden.

Diese Empfehlung kann abhängig vom Standort und den Ausbildungsagenturen variieren, von denen Sie Ihre Ausbildung erhalten haben, und Sie müssen genau befolgen, wie Sie geschult wurden. Es ist jedoch übliche Praxis beim Sporttauchen und während eines kommerziellen Tauchens, ein zusätzliches Notfall-Atmungssystem zu verwenden, das auch als Octopus- oder alternative Luftquellen-Zweitstufe bekannt ist, um diese Anforderung zu erfüllen oder zu unterstützen.

Ein Octopus ist ein Sekundär-Bedarfsventil, das in Verbindung mit dem primären Bedarfsventil eingesetzt wird und beide mit dem Druckminderer der ersten Stufe verbunden sind.

Der Octopus bietet ein Backup-Demand-Ventil im Falle eines primären Bedarfsventilversagens und kann auch als Alternative Air Source (AAS) für den Tauch Partner dienen. Ein AAS erfordert nicht, dass der Spendertaucher sein eigenes primäres Bedarfsventil entfernt, wenn er einem Tauch Partner Gas zuführt, bei dem ein Reglerausfall oder eine Situation außerhalb des Gases aufgetreten ist.

Diese Art von Gerät wird normalerweise (außer bei Übungen) nur in Notsituationen eingesetzt und wird daher wahrscheinlich sehr hohen Atembedarf haben, da es erforderlich ist, zwei gleichzeitig atmende Taucher zu unterstützen.

Wie in den Mindestsicherheitsanforderungen für solche Produkte angegeben, trägt die Verwendung eines Octopus bei Wassertemperaturen unter 10 ° C und in Tiefen von 30 Metern (98 Fuß) zu erheblichen Risiken und wird nicht empfohlen.

Obwohl diese Mindestanforderungen nur die Prüfung eines Octopus erfordern und auf 30 Meter (98 Fuß) und 10 ° C (50 ° F) beschränkt sind, erkennt OMS, dass Notfälle über diese Grenzen hinaus auftreten können.

Um sicherzustellen, dass OMS-Produkte unter solchen Bedingungen in jeder Situation gut funktionieren, hat OMS diese Produkte so konzipiert, dass sie die Mindestanforderungen weit übertreffen. Dies bedeutet, dass sie mit der Leistung der primären Bedarfsregler übereinstimmen, mit denen sie arbeiten sollen, bei Wassertemperaturen von 4 ° C (39,2 ° F), sofern angegeben, und in Tiefen von 50 Metern.

Bei gemeinsamer Prüfung erfüllen der Primärregler und das zusätzliche



Notfallbeatmungssystem die Anforderungen gemäß EN 250: 2014 Anhang B in einer Tiefe von 30 m und einer Wassertemperatur von 4 ° C.

HINWEIS: OMS Airstream (DIN oder YOKE) Erste Stufe und OMS Evoque 2. Stufe Hauptbedarfsregler wurden auf 50 Meter getestet.

HINWEIS: OMS Evoque 2nd Stage Octopus Atemregler wurden auf 30 Meter getestet.

WARNUNG: Wenn SCUBA für mehr als einen Taucher gleichzeitig konfiguriert und verwendet wird, darf es nicht in Tiefen größer als 30 m und in Wassertemperaturen unter 4 ° C verwendet werden.

Als Benutzer können Sie sicher sein, dass Ihr Atemregler im Notfall oder bei einer Situation, in der er außer Gefecht ist, die zusätzliche Atmung Ihres Notfallatmungsgeräts (Octopus) bewältigen und Ihnen unter allen Bedingungen genügend Gas zur Verfügung stellen kann Sie können damit konfrontiert werden.

WARNUNG: Wenn zusätzliche Notfall-Beatmungssysteme (Octopus) verwendet werden, müssen Sie sicherstellen, dass...

...das ausgewählte Gerät entwickelt, getestet und CE-gekennzeichnet ist für die Verwendung mit Notfall-Beatmungssystem mit der beabsichtigten Verwendung von Wassertemperatur und -tiefe.

...das Gerät dafür bestimmt ist und von mehr als einem Taucher gleichzeitig als Fluchtgerät benutzt werden kann.

Ihre Ausrüstung wird gemäß den Empfehlungen des Herstellers gewartet. In der Regel jährlich inspiziert und gewartet - siehe Abschnitt Händlerservice und Reparatur.

HINWEIS: Lesen Sie den Abschnitt Markierungen, der erklärt, wie Sie feststellen können, ob Ihr Produkt für diese Bedingungen geeignet ist.

Vor-Tauchgang Überprüfungen

Vor jeder Verwendung muss der OMS-Regler einer Sichtprüfung und einer Funktionsprüfung unterzogen werden. NIEMALS mit einem Atemregler tauchen, der Anzeichen von Schäden aufweist oder eine minderwertige Leistung bietet. Bitte senden Sie den Service an OMS oder einen autorisierten OMS-Händler.



Vor-Tauchgang Überprüfungs Checklist

1. Überprüfen Sie sorgfältig alle Schläuche und ihre Passform, um sicherzustellen, dass sie fest mit den entsprechenden Anschlüssen der ersten Stufe verbunden sind.
Überprüfen Sie die Länge jedes Schlauchs, um sicherzustellen, dass die Schläuche nicht Blasen, Schnitte oder andere Beschädigungen aufweisen. Wenn Schlauchschützer vorhanden sind, schieben Sie die Schutzvorrichtungen zurück, um die Schlauchanschlüsse freizulegen, und überprüfen Sie die Schläuche wie oben beschrieben.
2. Überprüfen Sie die Regler der ersten und zweiten Stufe visuell auf äußerliche Schäden.
3. Nur in der Umgebung abgedichtete erste Stufen: Überprüfen Sie die äußere Dichtungsmembran sorgfältig auf Anzeichen von Beschädigung oder Beschädigung, die zu Undichtigkeiten führen können. Sicherstellen, dass der Halter, der die externe Membran hält, fest sitzt.

WARNUNG: Wenn die externe Membran Anzeichen von Beschädigung oder Vernachlässigung aufweist, versuchen Sie NICHT, mit dem Regler zu tauchen, bis sie von einem autorisierten Händler die vom Werk vorgeschriebene Wartung erhalten hat. Die Leistung des Atemreglers kann beeinträchtigt sein, und unter kalten Wasserbedingungen kann es zu einem Erstarren kommen.

4. Schließen Sie den Regler der ersten Stufe an einen voll aufgeladenen SCUBA Flasche an. (Anweisungen zur Montage finden Sie im Abschnitt Vorbereitung und Einrichtung auf den Seiten 6-10.) Öffnen Sie **LANGSAM** das Flaschenventil, um den Regler unter Druck zu setzen. Das Ventil weiter gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen. Dies stellt sicher, dass das Ventil vollständig geöffnet ist.
5. Drehen Sie den Inhalationskontrollknopf vollständig nach außen (gegen den Uhrzeigersinn) und dann wieder nach innen (im Uhrzeigersinn), bis der Atemregler das Atmen erleichtert und keine Lecks mehr vorhanden ist. Üben Sie keinen übermäßigen Druck aus.
6. Wenn der Venturi-Pad-Hebel auf PRE-DIVE eingestellt ist, den Regler kurzzeitig spülen, um eventuell in die zweite Stufe gelangten Staub oder Fremdkörper auszublasen. Lassen Sie die Spültaste los und hören Sie zu, um sicherzustellen, dass die zweite Stufe nach dem Loslassen der Spültaste keine Luft mehr durchströmt.
7. Atmen Sie mehrmals langsam und tief ein. Der Atemregler muss genug Luft liefern,



damit Sie ohne spürbaren Widerstand leicht atmen können.

8. Sicherstellen, dass das Tauchmanometer eine genaue Messung des Luftdrucks in der Flasche anzeigt.
9. Vergewissern Sie sich, dass der Venturi-Pad-Hebel auf PRE-DIVE gestellt ist. Drehen Sie den Inhalationskontrollknopf vorsichtig vollständig ein (im Uhrzeigersinn), bis er einrastet. Üben Sie keinen übermäßigen Druck aus. Diese Einstellungen helfen, den Verlust der Luftzufuhr beim Eintritt oder beim Schwimmen auf einer langen Fläche zu minimieren. Anpassungen können unter der Oberfläche vorgenommen werden.

Während des Tauchgangs

Wenn Sie bereit sind zu tauchen, legen Sie die zweite Stufe in den Mund und stellen Sie den Venturi-Pad-Hebel auf die gewünschte Position. Drehen Sie den Inhalationskontrollknopf (gegen den Uhrzeigersinn), bis der Atemregler bequem atmet, ohne zu lecken oder unerwünscht empfindlich zu sein.

Wenn Sie nach unten gehen, können Sie den Inhalationskontrollknopf weiter herausdrehen, um das Atmen zu erleichtern. Dies gilt besonders für tiefe Tauchgänge, bei denen die Luftdichte zunimmt.

Frostschutz

Wenn Ihre Flasche gefüllt ist, fordern Sie die Überprüfung an, dass der Wasserdampfgehalt des zugeführten Gases unter dem Taupunkt von -65 ° F liegt. Tauchgeschäfte und Betreiber erhalten Tests und Zertifizierungen, um die Einhaltung der Reingasstandards nachzuweisen. Übermäßiger Wasserdampf kann das Potenzial für das Einfrieren des Reglers und den nachfolgenden Ausfall des Reglers erhöhen.

WARNUNG: Gas mit übermäßigem Wasserdampf kann dazu führen, dass der Regler einfriert und zum Ausfall des Reglers führt.



Reparaturen und Service

Es kann nicht davon ausgegangen werden, dass sich ein Regler in einem guten Betriebszustand befindet, weil er seit seiner letzten Wartung nur wenig genutzt wurde.

Denken Sie daran, dass eine längere oder unsachgemäße Lagerung immer noch zur inneren Korrosion und / oder Verschlechterung der O-Ring-Dichtungen führen kann.

Wenn eine Komponente Ihres Reglers repariert oder gewartet werden muss, senden Sie diese zur fachgerechten Wartung an einen autorisierten Fachhändler oder geben Sie es an einen Fachhändler in Ihrer Nähe, der zur Ausführung des OMS-autorisierten Service berechtigt ist.

Wenn der Regler zu Vermietungs- oder Schulungszwecken verwendet wird, muss er alle drei bis sechs Monate komplett überholt und vom Werk vorgeschrieben werden.

Chloriertes Schwimmbadwasser ist eine besonders schädliche Umgebung für SCUBA Geräte. Ein hoher Chlor- und pH-Ausgleich führt dazu, dass bestimmte Komponenten sich schnell verschlechtern.

Einmal jährlich sollte der komplette Regler von einem autorisierten OMS-Lieferanten oder -Händler geprüft und gewartet werden.

Häufigerer Service wird empfohlen, wenn Sie unter schwierigen Bedingungen oder häufiger als ein durchschnittlicher Taucher tauchen.

Versuchen Sie NICHT, den Regler selbst zu zerlegen oder zu warten. Dies könnte zu Fehlfunktionen des Reglers führen und die Herstellergarantie ungültig machen.

Alle Wartungsarbeiten müssen von einem autorisierten OMS-Lieferanten oder -Händler durchgeführt werden.

Wenn Grünspan oder Verunreinigungen auf der Oberfläche des Filters gefunden werden, wird dringend empfohlen, NICHT mit dem Atemregler zu tauchen, bis er von einem autorisierten Lieferanten oder Händler die vorgeschriebene Wartung erhalten hat.

HINWEIS für persönliche Ausrüstung, die für Sporttaucher verwendet wird:

Gebrauchte Geräte, mit denen 100 Tauchgänge oder weniger pro Jahr durchgeführt werden, sollten mindestens einmal pro Jahr gewartet werden.

Geräte, die mehr als 100 Tauchgänge pro Jahr absolvieren, sollten nach jedem 100. Tauchgang vor der weiteren Verwendung gewartet werden.



ANMERKUNG für Ausrüstung, die für das Tauchtraining und / oder die Mietaktivitäten der Verbraucher verwendet wird:

Die Ausrüstung sollte vor jeder Verwendung überprüft werden.

Die Geräte sollten unabhängig von der Verwendung mindestens alle sechs Monate gewartet werden.

Die Ausrüstung sollte nach 100 Tauchgängen vor der weiteren Verwendung gewartet werden.

Geräte, die länger als drei Monate gelagert werden, sollten vor Gebrauch überprüft und gewartet werden.

Unabhängig von Eigentum oder beabsichtigter Verwendung:

Geräte sollten überprüft und gewartet werden, wenn Anzeichen von Lecken oder Fehlfunktionen vorliegen.

Die Ausrüstung sollte überprüft und gewartet werden, wenn der Einlassfilter der ersten Stufe Anzeichen von Rückständen oder Grünspan aufweist.

Geräte sollten inspiziert und gewartet werden, wenn sie Anzeichen von Fehlleistungen oder Atemanstrengung aufweisen.

Die Ausrüstung sollte bei Bedarf geprüft und gewartet werden, wenn sie Anzeichen von freiem Fluss aufweist.

Geräte sollten inspiziert und gewartet werden, wenn O-Ringe oder Schläuche Anzeichen einer Verschlechterung aufweisen.



GARANTIE UND HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

Ocean Management Systems (OMS) garantiert, dass Ihr Regler für einen Zeitraum von zwei (2) Jahren ab dem Datum des ursprünglichen Einzelhandelskaufs frei von Material- und Herstellungsfehlern ist.

Jedes Produkt, das von OMS gemäß den oben genannten Garantien als Material- oder Verarbeitungsfehler eingestuft wird, wird nach Wahl von OMS kostenlos repariert oder ersetzt, wenn es bei der BtS Europa AG oder Diving Unlimited International, Inc. frachtfrei ankommt, zusammen mit dem Kaufbeleg. Das ursprüngliche Garantie-Datum gilt unabhängig davon, ob der Artikel repariert oder ersetzt wurde.

Diese Garantie ersetzt ausdrücklich alle anderen Garantien. Jede gesetzliche Gewährleistung der Marktgängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck ist auf die gleiche Dauer wie diese ausdrückliche Garantie beschränkt.

Diese Garantie deckt Neben- und Folgeschäden weder ab, noch haftet OMS dafür. In einigen Staaten ist der Ausschluss oder die Begrenzung von gesetzlichen Gewährleistungen, zufälligen Schäden oder Folgeschäden nicht zulässig. Daher gelten die oben genannten Einschränkungen und Ausschlüsse möglicherweise nicht für Sie.

Diese Garantie gilt nicht für Abnutzung oder Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch, Missbrauch, Vernachlässigung, Veränderung, Nichtbeachtung der vorgeschriebenen Wartung, Schäden durch Verunreinigungen oder nicht autorisierte Reparatur oder Wartung, entstehen.

Diese Garantie deckt keine Zusicherungen oder Gewährleistungen von Händlern ab, die über die Bestimmungen dieser Garantie hinausgehen.

Diese Garantie deckt keine Kosten für normale Reparatur, Inspektion und vorbeugende Wartung ab.

Diese Garantie ist eine Verbrauchergarantie, die nur für den ursprünglichen Einzelhandelskäufer gilt, und nicht für Geräte, die für kommerzielle Zwecke verwendet werden, gilt.

Sie müssen einen Kaufnachweis erbringen, um Garantieleistungen oder Ersatz zu erhalten.

Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte gesetzliche Rechte, darüberhinaus können Sie auch andere Rechte haben, die von Staat zu Staat, Land zu Land variieren.



OCEAN MANAGEMENT SYSTEMS GmbH

Klosterhofweg 96

Mönchengladbach 41199

Deutschland

WWW.OMSDIVE.EU

EN 250A : 2014

Benannte Stelle

INPP

Institut National de Plongée Professionnelle

Entrée n° 3 – Port de la Pointe Rouge – BP. 157

13267 Marseille Cedex 08

NB: 0078

Für Service Kontakt:

United States of America: DIVING UNLIMITED INTERNATIONAL, INC. 1148 Delevan Drive San Diego, CA 92102-2499 USA +1 (619) 236-1203; Toll Free (800)325-8439 Support@DUI-Online.com WWW.DUI-ONLINE.COM	Alle anderen Länder: BTS EUROPA AG Klosterhofweg 96 Mönchengladbach 41199 Deutschland +49 2166 6754110 Info@BtS-eu.com WWW.BTS-EU.COM
---	---



Notizen



Notizen



Notizen



SERIENNUMMER.